

Sonntag, den 25.09.11, 1. Führung: 10.00 - 13.00 Uhr oder 2. Führung: 14.00 - 17.00 Uhr

Hilchenbach-Lützel, Treff: Parkplatz am Gasthaus Ginsberger Heide

„Indian Summer am Rothaarsteig“

Natur- und waldkundliche Führung des Vereins Waldland Hohenroth (P. Fasel).

Zwei getrennte Führungen am Vor- und am Nachmittag.

Teilnahmeentgelt: 5,00 Euro. Keine Anmeldung erforderlich!

„Es ist das Blut des Großen Bären, das die Wälder im Herbst rot färbt, und sein Fett, das aus dem Kochtopf des himmlischen Jägers perlt, das für die Gelb- und Goldtöne sorgt.“ So heißt es in einer alten indianischen Legende, die der Farbenpracht des Herbstes im Nordosten der USA den Titel Indian Summer gab. Es ist ein Naturschauspiel, das nicht umsonst als schönste Zeit des Jahres gefeiert wird. Auch am Rothaarsteig fühlt man sich wie in Neuengland, wenn die Wälder bei Hilchenbach-Lützel oder auf dem Hohen Westerwald in warmen und kräftigen Farbtönen von goldgelb über weinrot bis kastanienbraun verfärben und die jungen Baldachinspinnen im „Altweibersommer“ jetzt überall ihre Netze anbringen. Es sind Wälder mit viel Ahorn und Eschen, Linden, Ulmen, Buchen, Lärchen und Eichen. Lassen Sie sich inspirieren, wenn unsere Mischwälder am Rothaarsteig vor dem endgültigen Blattfall in einer verschwenderischen Farbvielfalt auf sich aufmerksam machen. Wir erklären die biologischen Hintergründe dieses Farbwechsels bei einer Wanderung zur Ruine Ginsburg, an deren Hängen uralte Rotbuchenwälder mit Eichen und Bergahorn wachsen. Wir wandern weiter durch die alten Buchenwälder des Staatswaldes Hilchenbach, die als FFH-Schutzgebiete heute europaweite Bedeutung besitzen. Steil wird der Aufstieg durch einen Wald aus Bergahorn, Bergulme und Silberblatt.